



Warschau - Polen

Łazienkowski-Brücke

Daten und Fakten

Unternehmen PORR Polska Infrastructure

Projektart Brückenbau

Bauzeit 04.2015 - 09.2016

Auftraggeber Stadt Warschau

[Projektbericht Online](#)

www.porr-group.com



Renovierung einer Schlüsselstelle.

Der Auftrag umfasste unter anderem die Demontage und den Wiederaufbau der Brückenfelder sowie die Überholung der vorgespannten Felder an beiden Flussufern auf einer Gesamtlänge von 435 m. Dabei müssen auch die über die Łazienkowski-Brücke verlaufenden Hauptwasser- und Hauptwärmeleitungen sowie die Gasleitungen berücksichtigt werden.

Bis zu 300 Beschäftigte arbeiteten während der Hauptarbeiten in mehreren Schichten an der Sanierung des Brückenbauwerks. Bereits am 28. Oktober 2015, nur 199 Tage nach Baustart, konnte die Sperre der Brücke wieder aufgehoben werden. Im September 2016 waren die Arbeiten vollständig abgeschlossen.

Bei der Sanierung der 424 m langen und knapp 28 m breiten Stahlkonstruktion wurden insgesamt 5.650 t Konstruktionsstahl verbaut. Um eine verlässliche Lieferung der benötigten Stahlelemente gewährleisten zu können, arbeiteten vier polnische Hüttenwerke gleichzeitig an deren Fertigung.

Nach der Demontage wurden die neuen Brückenfelder im Aufschiebverfahren installiert – angesichts des knappen Zeitrahmens erwies sich dieses als die effektivste Methode. Dabei wurden die neuen Stahlkonstruktionselemente von beiden Enden der Brücke aufgeschoben und gleichzeitig die alten, abgebrannten Teile aus der Brückenmitte abgetragen. Der Arbeitsplatz für die Aufschiebearbeiten wurde auf einer alten, leerstehenden Konstruktion des 60 m langen Trägerwerks eingerichtet.

Neben der Sanierung der Brückenkonstruktion umfasste das Arbeitspaket der PORR aber noch eine Reihe weiterer Aufgaben:

- Ausführung der Dämmung mit Spritztechnik
- Verlegung der Isolierdeckschicht auf den Gehsteigen
- Geländer- und Leitplankenmontage
- Verlegung einer Binderschicht aus Hartgussasphalt und der Verschleißschicht aus SMA
- Ausführung der Beleuchtungs- und Entwässerungsanlagen
- Korrosionsschutzarbeiten

Nicht zuletzt aufgrund der zentralen Bedeutung im Verkehrskonzept der Stadt Warschau war das mediale Interesse an der Sanierung der Łazienkowski-Brücke groß. Eine eigene Website, Social-Media-Aktivitäten und wöchentliche Pressekonferenzen informierten die interessierte Öffentlichkeit über den Verlauf der Arbeiten.

Impressionen



Bildhinweise



Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com